

Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1.7
Vorlage Nr.: 991/2019
Aktenzeichen: 221.264L
Fachbereich: Hauptamt
Vorlage vom: 10.04.2019

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	29.04.2019	

Gegenstand der Vorlage

EDV-Ersatzbeschaffung in der Maria-Gress-Schule; Neues PC-Netz einschließlich Endgeräte

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des Ablaufs des derzeitigen Leasingvertrages über die Hard- und Software der Maria-Gress-Schule zum 31.12.2019 wird die Verwaltung ermächtigt, auf der Grundlage der vorliegenden ITEOS-Kostenkalkulation vom 08.04.2019 (abzüglich der erarbeiteten Einsparungen) bereits in diesem Haushaltsjahr die entsprechende Ausschreibung und Vergabe sowie die Installation der Hard- und Software für die Schüler/Lehrer- und der Schulverwaltung-Endgeräte vorzunehmen. Zuwendungsrelevante Fristen zum Abgriff von Fördermittel aus dem „DigitalPakt“ sind hierbei zu beachten. Die veranschlagten Gesamtkosten betragen 127.653,20 Euro. Die darin enthaltenen leasingfähigen Produkte (120.651,24 Euro) sind über einen Leasingvertrag zu finanzieren. Die endgültigen Kosten ergeben sich aus der noch durchzuführenden Ausschreibung. Die Aufnahme der Mittel erfolgt im Haushaltsplan 2020.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt:

Die Maria-Gress-Schule wurde im Jahr 2015 mit einem neuen Lehrer/Schüler-PC-Netzwerk unter Einführung der „Musterlösung paedML 3.0“ ausgestattet. Die Finanzierung erfolgte über einen Leasingvertrag, der zum 31.12.2019 endet. Die Hard- und Softwareausstattung ist somit zum 01.01.2020 zu ersetzen. Weiterhin ist es erforderlich, die derzeit technisch überholte IT-Infrastruktur der Schulverwaltung (Schulleiter, Konrektoren und Schulsekretariat) zu erneuern.

Hierzu fand am 07.02.2019 ein gemeinsames Gespräch der Schulleitung, Fachlehrer, Gemeindeverwaltung sowie des Dienstleisters ITEOS statt, bei dem der Bedarf der Schule ermittelt wurde. Insgesamt ist die (Ersatz-)Beschaffung von folgenden Geräten vorgesehen:

- 59 Standard-PC's im päd. Netz (davon ist einer der VMware Verwaltungs-PC)
- 24 Notebooks im päd. Netz
- 62 Bildschirme
- 5 Standard-PC's im Verwaltungsnetz (2 x Sekretärin und 3 x Notenverwaltung)
- 3 Notebooks mit Docking Station im Verwaltungsnetz
- 1 Server auf Basis von VMware mit Datensicherung auf externe NAS Festplatten
- Backup Konzept
- Erforderliche Anzahl Switche
- Software Lizenzen Microsoft FWU als Mietmodell

Für den Server ist der Einsatz der neuen „paedML 3.1“ Windows Musterlösung des Landes Baden- Württemberg vorgesehen.

Bei den neuen Netzwerk-PC's sind aktuelle Modelle mit Intel Core I3/I5 – bzw. AMD - Prozessor, 250 / 500 SSD Festplatte und 8 GB Hauptspeicher vorgesehen, auf denen das Arbeitsplatz (Client)- Betriebssystem Microsoft Windows 10 Education läuft. Auf die dieser Beschlussvorlage beigefügten Detailliste wird im Einzelnen verwiesen.

Die Gesamtinvestition für die Ersatzbeschaffung der Schüler/Lehrer-PC's **und** der Schulverwaltung beläuft sich gemäß der Kostenschätzung von ITEOS auf 146.125,57 Euro. Durch einen eigenen virtuellen Server ist hierbei vorgesehen, dass die Datensicherung der Schule sowie die E-Mail-Anbindung (Exchange-Server) sowie weitere Anwendungen, welche bisher über den Gemeindeserver erfolgen, künftig durch eine eigene IT-Infrastruktur bei der Maria-Gess-Schule vor Ort erfolgen. Dies ist insbesondere den datenschutzrechtlichen Bestim-

mungen der personenbezogenen Schülerdaten geschuldet. Hierdurch kann im Gegenzug auf die kostenpflichtige Netzanbindung zum Rathausnetz verzichtet werden.

In einem erneuten Gespräch mit der Schulleitung wurde am 15.04.2019 die vorliegende ITEOS-Kostenkalkulation überprüft. Hierbei konnte eine Kostenreduzierung erarbeitet werden, ohne dass das zu Grunde liegende Konzept maßgeblich beeinträchtigt wird. Durch die Weiterverwendung der bisherigen Access-Points (WLAN) bzw. günstigere, jedoch ausreichende, i3-Notebooks (Pos. 6, 9, 11 und 32) konnten insgesamt 18.472,37 Euro (brutto) eingespart werden. Aufgrund der Klassenstärken kann die Anzahl der Endgeräte nicht verringert werden.

Die kalkulierten Gesamtkosten betragen somit noch voraussichtlich 127.653,20 Euro (brutto). Die monatlichen Leasingkosten bei einer Leasingdauer über 60 Monate und einem kalkulierten Leasingfaktor von 1,90 % beträgt ab Januar 2020 voraussichtlich somit 2.292,37 Euro (zuzgl. nicht leasingfähiger einmaliger Aufwendungen in Höhe von rd. 7.000 Euro). Die endgültigen Kosten ergeben sich aus der noch durchzuführenden Ausschreibung.

Diesen Aufwendungen stehen Zuwendungen aus dem „DigitalPakt“ entgegen, deren Höhe derzeit noch nicht verbindlich vorliegt. Die Schulverwaltung geht von einem Förderbetrag in Höhe von 500 Euro je Schüler aus, wobei hieraus 20 v. H. für die Beschaffung von digitalen Endgeräte entfallen. Die Schulverwaltung erarbeitet derzeit den erforderlichen Medienentwicklungsplan.

Wie bereits aufgezeigt, werden die Endgeräte erst im kommenden Kalenderjahr benötigt. Aufgrund des Ausschreibungsverfahrens und der Installation während den Weihnachtsferien 2019/2020 bedarf es hierbei einer nicht unerheblichen Vorlaufzeit. Zur Gewährleistung eines unterbrechungsfreien Unterrichts benötigt die Verwaltung daher eine Ermächtigung zur Ausschreibung und Beschaffung der Hard- und Software gemäß der vorliegenden Kostenschätzung, welche den kommenden Haushalt 2020 betreffen. Entsprechende Fördermittel aus dem „DigitalPakt“ sind hierbei abzugreifen und Voraussetzung für eine Beauftragung. Zu beachten ist, dass die Auftragsvergabe nicht zuwendungsschädlich, d.h. zeitlich zu früh, erfolgt. Als Zeitpuffer besteht die Möglichkeit, den derzeitigen Leasingvertrag kurzzeitig entsprechend zu verlängern.

Der Schulleiter der Maria-Gress-Schule, Herr Bangert, wird an der Sitzung teilnehmen, die Investitionsmaßnahme vorstellen und für Detailfragen zur Verfügung stehen.

Finanzierung:

Die voraussichtlich anfallenden Gesamtkosten in Höhe von rd. 27.500 Euro (jährlich) bei Schlüsselposition 21100500 erfolgen im Vorgriff auf die Haushaltsjahre 2020 - 2024. Die derzeitige jährliche Leasingrate liegt bei 12.622,32 Euro, jedoch ohne IT-Infrastruktur der Schulverwaltung. Ferner wurden beim letzten Leasingvertrag die im Bestand befindlichen Notebooks nicht ausgetauscht.

Anlagenverzeichnis:

ITEOS-Kostenkalkulation